

Jahresabschluss

für das Geschäftsjahr vom 1.1. bis 31.12.2021

der

Stiftung Childaid Network

Höhenblick 3

61462 Königstein

Inhaltsverzeichnis zum Jahresabschluss 2021

Tätigkeitsbericht

Bilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen zur Bilanz

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagen

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

Wirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Grundlagen

Rücklagen

Projekte und Projektinvestitionen 2021

Kostenherleitung und Kennzahlen 2021 (im Vergleich zu Vorjahren)

Hinweis

Die Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat diesen Jahresabschluss geprüft und ihm am 29. März 2022 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Bestätigungsvermerk kann unter www.childaid.net/infothek eingesehen werden.

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2021

2021 - ein erfolgreiches Jahr

Die Stiftung Childaid Network wurde am 27. April 2007 als rechtsfähige Stiftung im Stiftungsverzeichnis beim Regierungspräsidium Darmstadt eingetragen. Im fünfzehnten Geschäftsjahr – dem Kalenderjahr 2021 – konnte Childaid Network trotz der Belastungen des zweiten Corona-Pandemie-Jahres bei Einnahmen, Projektleistungen und Projektreichweite deutliches Wachstum erzielen.

Stark gewachsene Einnahmen

2021 wurden ordentliche Zuwendungen von EUR 2.940.487,24 (2020: EUR 1.842.447,97) eingeworben, eine Steigerung von fast 60 %. Die sonstigen betrieblichen Erträge, vor allem öffentliche Zuschüsse zu unseren Projekten, wuchsen um fast 70 % auf EUR 1.130.817,71 (2020: EUR 668.414,31). Damit lag die Gesamtleistung incl. Umsätzen des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes mit EUR 4.071.304,95 (2020: EUR 2.510.862,28) mehr als 1,5 Mio. € über dem Rekord-Vorjahr. Mit den Überschüssen aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb und dem Finanzergebnis von zusammen EUR 30.796,64 (Vorjahr EUR 25.278,75) errechnen sich ideelle Einnahmen von EUR 4.062.074,92, im Vergleich zu EUR 2.489.089,96 2020 gleichfalls eine Steigerung von 63 %.

Auch 2021 fielen die meisten Geburtstagsfeiern, Basare, Sponsorenläufe und ähnliche Aktionen aus, was eine deutliche Lücke in der Einnahmenplanung hinterließ. Childaid Network musste auch geplante eigene Gala-Veranstaltungen verschieben und erlitt damit weitere Spenden-Ausfälle.

Dass dennoch ein solch großes Wachstum erzielt werden konnte, reflektiert das wachsende Vertrauen von Firmen und ihren Netzwerken, Förderorganisationen und den zuständigen Entscheidern der öffentlichen Hand. 2021 konnten z.B. etwa 1.000 neue Regelspender in einem zusätzlichen Firmennetzwerk gewonnen werden. Sechs gemeinnützige Organisationen stellten uns 2021 erstmals Projektmittel, jeweils im fünfstelligen Bereich, zur Verfügung. Viele andere Förderpartner stockten ihre Zuwendungen 2021 auf. 2021 wurden vier neue mehrjährige BMZ-Projekte mit Zuschüssen von über EUR 3 Mio. genehmigt und gestartet.

Erneut gab es 2021 eine Zustiftung (EUR 100.000). Gleichfalls sind eine Firmenspende (EUR 500.000) und das Preisgeld für die Auszeichnung durch den UBS-Covid-Relief-Price (USD 50.000) nicht wiederkehrende Einnahmen, die 2021 wesentlich zum Wachstum beigetragen haben. Doch die Analysen zeigen, dass der Zuwachs überwiegend ein Sockeleffekt ist. Die Steigerung der Förderung durch das BMZ wird sich fortsetzen. Für 2022 haben wir die Zusage für 3 neue BMZ-Projekte mit einem Fördervolumen von EUR 1,7 Mio. Zudem erwarten wir die vermehrte Umsetzung von Charity-Aktionen 2022. Wir rechnen deswegen auch 2022 und 2023 mit weiter steigenden Einnahmen.

Schlanke Kostenstruktur

Durch gutes Kostenmanagement und die Folgen der Pandemie-Beschränkungen (ausfallende Reisen und Galas) sanken die Aufwendungen für Spenderbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung (nach Definition des DZI) weiter auf EUR 169.915,79 (nach EUR 181.271,91 2020), eine Reduktion um über 9 % gegenüber dem Vorjahr. Die Zahl der Teilzeit-Mitarbeiter lag zum Jahresende weiter bei sechs Personen wie im Vorjahr mit einer Gesamtkapazität von etwa drei vollen Stellen.

Die Kostenraten für Verwaltung bzw. für Spenderbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit sanken dank der hohen Einnahmewachse auf 1,62 % bzw. 2,57 %, zusammen 4,17 % der ideellen Einnahmen (Vorjahr 7,28 %), und lagen damit niedriger als in jedem der letzten 10 Jahre.

Die Aufwendungen für die Projektbetreuung, gleichfalls nach den Vorgaben des DZI, reflektieren die gewachsenen Anforderungen und lagen mit EUR 130.280,45 (nach EUR 112.302,62 2020) 16 % über Vorjahr, sind aber auch deutlich unterproportional gewachsen. (Der Anteil an den ideellen Einnahmen betrug 3,2 % i.V. zu 4,5 % 2020).

Diese sehr niedrigen Kostenquoten stellen eine Ausnahmesituation dar. Durch moderate Investitionen und Neueinstellungen werden wir unsere Kosten und auch die Kostenquote 2022 und 2023 etwas erhöhen, um unsere Ansprüche an professionelle Arbeit bei wachsendem Volumen weiter erfüllen zu können.

Wachsende Projektreichweite

Mit EUR 3,020 Mio. (gegenüber EUR 1,927 Mio. 2020) stieg der Leistungsaufwand um 57 %. Da die verbuchten Zahlungsverbindlichkeiten für eingegangene, aber noch nicht in die Projekte transferierte Zuschüsse weitgehend unverändert gegenüber Vorjahr sind, reflektiert dies auch die tatsächlichen Überweisungen in die Projekte. Dieser Zuwachs ergab sich, obwohl wegen der Corona geschuldet Lockdowns und anderer Herausforderungen manche Programme nicht so schnell umgesetzt oder skaliert werden konnten wie ursprünglich geplant.

Die Projektreichweite von Childaid Network hat sich dadurch weiter deutlich erhöht. Per Jahresende 2021 förderten wir mit unseren Programmen mehr als 100.000 junge Menschen in vier Ländern, eine Verdoppelung gegenüber 2020. 2022 erwarten wir weiter deutlich steigende Leistungsaufwände und eine überproportionale Ausweitung der Projektreichweite auf zumindest 150.000 Kinder und Jugendliche.

Die angestrebte geographische Diversifizierung der Projektarbeit in die Nachbarregionen zu Nordostindien ist weiter strategisch gewünscht, wurde jedoch 2021 durch externe Entwicklungen gebremst. In Nepal wurden 2021 mit der Gründung einer International NGO die Voraussetzungen für einen deutlichen Wachstumsschub 2022 geschaffen. Die Ausgaben 2021 lagen jedoch noch leicht unter dem Vorjahresniveau. Die angestrebte Ausweitung in Myanmar konnte wegen des Militärputsches dort nicht umgesetzt werden. Kleine Projekte wurden durch die Unterstützung von Flüchtlingskindern aus Myanmar in Mizoram und Manipur ergänzt. Unser Wirken in Bangladesch braucht den Aufbau eines eigenen Partnernetzwerkes, um angestrebte Ausweitungen wirkungsvoll umsetzen zu können. Dies wollen wir 2022 beginnen.

Die Anzahl der Projekte und der Projektpartner in den vier Projektkategorien haben sich weiter erhöht. Childaid Network hat 2021 ca. 50 Projekte mit 40 Partnern kontrahiert und umgesetzt:

1. Schulprogramme für Kinder und Jugendliche (EUR 1.565.825,48)

Neben Abendschulen für Jugendliche, die nie eine Grundschule besuchen konnten oder ihre Grundschulbildung nicht abschließen durften, Brückenkursen für Flüchtlingskinder und Kinder aus den Slums der Städte beinhaltet diese Rubrik vor allem Aktivitäten, staatlichen Schulen dabei zu helfen, eine qualitativ hochwertige Grundbildung für die Kinder zu erreichen. Diese Aktivitäten realisieren wir mit mehreren Projektpartnern nun in allen unseren Projektregionen. Darüber hinaus haben wir 2021 ein großes Zweijahres-Programm für die Schließung von in der Pandemie entstandenen Bildungslücken bei Kindern in Assam gestartet, das schrittweise auf 1.000 Dörfer ausgeweitet werden soll und großzügig vom BMZ und einem Firmenpartner finanziert wird.

2. Berufsbildung (EUR 667.776,29)

Arbeitslose junge Menschen in entlegenen Regionen erhalten in Berufsbildungszentren oder durch mobile duale Kurse die Chance, eine berufliche Qualifikation zu erwerben und dann Unterstützung, um als Angestellte oder Selbständige ein Einkommen zu erzielen. Berufsbildungsprojekte fördern wir in Nordostindien, Nepal und Myanmar. Mit Förderung des BMZ wurde ein neues großes Programm für 10.000 junge Menschen in Meghalaya, dem südlichen Assam und Tripura gestartet.

3. Kinderrechtsarbeit (EUR 565.962,35)

Waisenkinder werden in Heimen oder Pflegefamilien unterstützt, außerdem förderten wir Programme zur Rettung von Kinderarbeitern oder jugendlichen Prostituierten und Aufklärungsprogramme, zunehmend auch im ländlichen Bereich. Kinderrechtsprojekte unterstützen wir vor allem in Nordostindien und Nepal. Ein großes Programm, das mit sechs Partnern im westlichen Assam derzeit in 45 Dörfern pilotiert wird, soll schrittweise ausgeweitet werden, um dann 80.000 junge Menschen zu begünstigen.

4. Gesundheitsprävention (EUR 105.745,08)

Beginnend in Nepal haben wir Programme zur Förderung einer besseren Gesundheit der jungen Menschen ausgeweitet. Dabei geht es vor allem um präventive Maßnahmen, Förderung von Hygieneausbildung und die Stärkung der lokalen Gesundheits-Strukturen.

Sonstige Projekte umfassten EUR 114.340,49. Hier sind vor allem Aufwände für lokale Koordinationsaktivitäten der Programme beinhaltet.

Rücklagen und Rückstellungen

Der Vorstand hat im Rahmen des Jahresabschlusses beschlossen, weitere EUR 395.000 zur Stärkung der Kapitalbasis in die Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO einzustellen, die damit auf EUR 2.035.000,00 steigt. Darüber hinaus werden EUR 156.011,00 in die sonstigen Ergebnisrücklagen eingestellt, um Zahlungsverpflichtungen aus Eigenmitteln für vertraglich vereinbarte BMZ-Projekte in den Jahren 2023 und 2024 sicher erfüllen zu können. Erstmals wurde zur Absicherung von Notfällen eine Rücklage für Betriebsmittelkosten in Höhe von EUR 78.000,00 gebildet. Zusammen mit dem Mittelvortrag aus der GuV 2021 in Höhe von EUR 246.699,29 (Vorjahr EUR 233.199,17) werden Eigenmittel von EUR 3.401.794,57 (Vorjahr EUR 2.655.085,98) ausgewiesen, eine Steigerung um etwa 28 %.

Bilanzsumme

Die weiter erhöhte Bilanzsumme reflektiert die gestärkte Basis der Stiftung. Die Bilanzsumme wächst auf EUR 3.846.560,92 (im Vorjahr EUR 3.083.121,28) um fast 25% zuzüglich treuhänderisch verwaltetem Stiftungsvermögen der (überwiegenden) Verbrauchsstiftungen von EUR 752.676,46 (nach EUR 822.242,56), das unter der Bilanz ausgewiesen wird.

Es ist das Ziel der Stiftung, schrittweise moderat weitere Reserven zu bilden, um mögliche Schwankungen der Einnahmen in der Zukunft kompensieren zu können und besser eine Entkoppelung der Projektzusagen für mehrjährige Projekte von den volatilen Einnahmen zu ermöglichen, das ist 2021 weiter gelungen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Martin Kasper".

Dr. Martin Kasper

Ehrenamtlicher Vorsitzender des Vorstands

Königstein, im März 2022

Bilanz zum 31.12.2021

AKTIVA	31.12.2021		31.12.2020		PASSIVA	31.12.2021		31.12.2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Stiftungskapital	500.000,00		500.000,00	
1. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00		0,00		II. Zustiftungen	365.500,00		265.500,00	
2. Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	<u>81.222,33</u>				davon: i.d. verbrauchbare Kapital EUR 100.000,00				
		81.222,33			III. Rücklagen	<u>2.289.595,28</u>	3.155.095,28	<u>1.656.386,81</u>	2.421.886,81
II. Sachanlagen					IV. Mittelvortrag		<u>246.699,29</u>		<u>233.199,17</u>
1. Stiftungsausstattung	3.321,00		1.563,34			3.401.794,57		2.655.085,98	
III. Finanzanlagen					B. Rückstellungen				
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>1.025.303,00</u>		<u>524.236,23</u>		1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
		1.028.624,00		525.799,57	2. sonstige Rückstellungen	<u>4.351,95</u>	4.351,95	<u>4.300,95</u>	4.300,95
B. Umlaufvermögen					C. Verbindlichkeiten				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					1. Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln	431.643,91		416.741,15	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	146.616,35		7.645,71		2. sonstige Verbindlichkeiten				
2. Sonstige Vermögensgegenstände	3.416,72		38.397,36		- davon aus Steuern EUR 5.062,80 (Vj. EUR 4.857,47)	<u>8.770,49</u>	440.414,40	<u>6.993,20</u>	423.734,35
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>2.586.681,52</u>		<u>2.509.128,00</u>						
		2.736.714,59		2.555.171,07					
C. Rechnungsabgrenzung		0,00		2.150,64					
		<u>3.846.560,92</u>		<u>3.083.121,28</u>			<u>3.846.560,92</u>		<u>3.083.121,28</u>
Treuhänderisch verwaltetes Stiftungsvermögen		752.676,46		822.242,56					

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
1. Januar bis 31. Dezember 2021**

	2021	2020
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
1. ordentliche Zuwendungen davon Spendeneinnahmen EUR 2.929.436,95	2.940.487,24	1.842.447,97
2. sonstige betriebliche Erträge davon gewerbliche Einnahmen EUR 29.984,60	1.130.817,71	<u>668.414,31</u>
3. Gesamtleistung	<u>4.071.304,95</u>	<u>2.510.862,28</u>
4. Leistungsaufwand	-3.019.649,69	-1.926.925,10
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-115.578,76	-101.024,40
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Lohnsteuer	-104.328,38	-97.613,88
	<u>-219.907,14</u>	<u>-198.638,28</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.096,14	-1.499,23
7. sonstige betriebliche Aufwendungen davon gewerbliche Aufwendungen EUR 13.004,86	-97.760,29	-118.604,96
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.816,90	
9. Finanzergebnis	<u>13.816,90</u>	9.656,99
10. Jahresüberschuss	746.708,59	274.851,70
11. Entnahmen aus Rücklagen		
a) aus sonstigen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00
b) aus Umschichtungsrücklage	5.547,28	14.064,50
	<u>5.547,28</u>	<u>14.064,50</u>
12. Einstellung in Rücklagen, Zustiftung		
a) in sonstige Ergebnisrücklagen	-234.011,00	0,00
b) in die Umschichtungsrücklage	-9.744,75	-19.601,17
c) in freie Rücklagen	-395.000,00	-240.000,00
d) Zuführung Zustiftung	-100.000,00	0,00
	<u>-738.755,75</u>	<u>-259.601,17</u>
13. Vortrag auf neue Rechnung	233.199,17	203.884,14
14. Mittelvortrag	<u><u>246.699,29</u></u>	<u><u>233.199,17</u></u>

Erläuterungen zur Bilanz per 31.12.2021

Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Stiftung nutzt seit Jahren ein System (VEWA-System) für die Erfassung und Verwaltung der Spenderadressen, die Buchung und Abwicklung der Spenden und für die allgemeine Buchhaltung. Hierfür wurden Lizenzen erworben, die Ende 2020 vollständig abgeschrieben waren.

Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

Für das vorhandene VEWA EDV-System wurden im Berichtsjahr umfassende Investitionen in ein Upgrade und in die Einrichtung diverser Prozesse getätigt. Dieses Projekt ist noch nicht abgeschlossen; die bisherigen Aufwendungen von EUR 81.222,33 werden deshalb als Anzahlungen ausgewiesen.

II. Sachanlagen

1. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die Sachanlagen umfassen im Wesentlichen Notebook-Computer für angestellte und ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Abschreibung auf Sachanlagen betrug EUR 1.028,34; der danach vorhandene Bestand beträgt EUR 3.321.00. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden vollständig abgeschrieben.

III. Finanzanlagen

1. Wertpapiere des Anlagevermögens

Der Wertpapierbestand, der 27% der Aktiva ausmacht, wurde im Jahresverlauf im Wesentlichen durch Zukauf von Fondsanteilen erhöht. Im Gesamtbestand befinden sich (in % des Bilanzbestands) zu 6,2% Aktien, 9,1% Aktienfonds, 19,4% Anleihefonds zu 48,9% Misch- und Vermögensverwaltungsfonds, zu 11,5% Immobilienfonds und zu 4,9% Geschäftsguthaben bei einer Genossenschaftsbank.

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	EUR
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:	0,00
2. Sonstige Vermögenswerte	
Sonstige Forderungen	146.616,35
Sonstige Vermögensgegenstände	3.416,72
Zinsforderungen – jahresanteilige Zinsen auf Anleihen	0,00
	150.033,07

Die sonstigen Forderungen betreffen überwiegend vertraglich zugesagte Förderbeträge verschiedener inländischer Förderorganisationen. Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um hinterlegte Mietkautionen.

II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	EUR
Kassenbestand	2.173,30
Bankguthaben	2.584.508,22
	<hr/>
	2.586.681,52

Die Stiftung unterhält Konten bei der Bank im Bistum Essen, Essen, der Commerzbank AG, Frankfurt, der DZ Bank AG, Frankfurt, der Frankfurter Volksbank und der Taunus Sparkasse, Bad Homburg. Die Guthaben werden auf laufenden Konten unterhalten; Guthabentgelte sind in nennenswertem Umfang nicht angefallen. Für elektronische Spendenzahlungen über die Website bestehen oder bestanden für das Jahr 2021 Vereinbarungen mit Zahlungsdienstleistern wie Wikando, Grün Spendino, PayPal und Micropayment.

Treuhandstiftungen

Mit Vertrag vom 30.11.2017 hat Childaid Network die treuhänderische Verwaltung von zwei rechtlich unselbständigen Stiftungen übernommen, die zu wesentlichen Teilen als Verbrauchsstiftungen gestaltet sind. Das uns übertragene Treuhandvermögen betrug EUR 420.000,00 und EUR 700.000,00. Von diesen Treuhandstiftungen sind Childaid Network in 2021 insgesamt EUR 73.500,00 zur Investition in Projekte zugeflossen. Zum 31.12.2021 weisen die Stiftungen ein Vermögen von EUR 752.676,46 aus.

Passiva

A. Eigenkapital

I. Stiftungskapital und II. Zustiftungen

Das Kapital wurde am 8.5.2007 auf das Konto der Stiftung eingezahlt. Im Geschäftsjahr 2021 wurde der Stiftung eine weitere Zustiftung von EUR 100.000,00 zugewendet. Dabei handelt es sich erstmals um verbrauchbares Stiftungsvermögen gem. § 4 Abs. 3 der Satzung.

III. Freie Rücklagen gem. § 62 Abs. 1 und Abs. 4 AO	EUR
Freie Rücklagen	2.053.000,00
Rücklage zur nachhaltigen Zweckverfolgung	156.011,00
Betriebsmittelrücklage	78.000,00
Umschichtungsrücklage	2.584,28
	<hr/>
	2.289.595,28

Die Freie Rücklage und wurde - wie in den Vorjahren- mit 10% der zum zeitnahen Verbrauch bestimmten ideellen Einnahmen dotiert; die Rücklage zur nachhaltigen Zweckverfolgung betrifft voraussichtliche Projektaufwendungen in den Jahren 2023 und später für eine Anzahl mehrjähriger Projekte. Eine Betriebsmittelrücklage wurde erstmalig gebildet.

B. Rückstellungen	EUR
1. Sonstige Rückstellungen	4.315,20
i.W. Kosten für Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung	
KSK-Rückstellungen	36,75
2. Steuerrückstellungen	0,00
	4.351,95

C. Verbindlichkeiten	EUR
1. Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln	431.643,91
2. Sonstige Verbindlichkeiten	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.688,38
Kreditkartenabrechnung Dezember 2021	19,31
Umsatzsteuer 2021	2.666,05
Lohnsteuer IV. Quartal 2021	2.396,75
	440.414,40

Die Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln betreffen neun vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) bezuschusste Projekte. Es werden hier die vom BMZ zugeflossenen Projektmittel ausgewiesen soweit sie noch nicht an die Projektpartner ausgezahlt wurden. Hinzu kommen die von Childaid Network vertragsgemäß zu erbringenden Eigenanteile. Die entsprechenden Verbindlichkeiten des Vorjahrs wurden im Geschäftsjahr 2021 vollständig durch Investitionen in Projekte zurückgeführt. Wir weisen hier auch Zahlungsverpflichtungen gegenüber AGIAMONDO e.V. von EUR 53.704,00 aus. AGIAMONDO entsendet zwei Personen nach Indien und Nepal, die dort für Childaid Network als Projektkoordinatoren tätig sind. Childaid Network übernimmt einen Eigenanteil an dem Gesamtaufwand. Weitere Erläuterungen zu den BMZ-Zuschüssen siehe Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung, 4. Leistungsaufwand.

	EUR
Nach Zahlungsabflüssen 2021 am 31.12.2021 verbliebender Bestand an Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln	0,00
In 2021 neu auszuweisende Verbindlichkeiten aus BMZ-Förderverträgen einschl. der Eigenanteile von Childaid Network	374.244,91
Sonstige Projektverbindlichkeiten, einschl. ggü. AGIAMONDO e.V. aus Entsendungsverträgen	57.399,00
Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln am 31.12.2021 (Projektverbindlichkeiten)	431.643,91

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1.1.2021 bis 31.12.2021

zu 1. ordentliche Zuwendungen	EUR
a) Spendeneinnahmen	2.929.436,95
b) Bußgelder und sonstige ideelle Einnahmen	11.050,29
Summe	2.940.487,24

zu 2. sonstige betriebliche Erträge	
Zuschüsse von öffentlichen Stellen	1.090.791,04
Gewerbliche Einnahmen	29.984,60
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	297,31
Realisierte Kursgewinne	9.744,75
	1.130.817,71

In den Spendeneinnahmen sind neben Spenden von Privatpersonen auch institutionelle Spenden sowie Förderbeiträge gemeinnütziger Organisationen für von Childaid Network durchgeführte Projekte enthalten. Aufgrund vertraglicher Vereinbarung wird folgende im Berichtsjahr zugeflossene Förderung ausgewiesen:

Sternstunden e.V. (in zwei Teilbeträgen) EUR 27.783,90

Bei den Zuschüssen von öffentlichen Stellen handelt es sich um Zuschüsse des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ) für Projekte in Nordost-Indien, Nepal und Bangladesch. Siehe hierzu auch Anmerkung 4. Leistungsaufwand. Wir weisen den vom BMZ erhaltenen Bruttozuschuß unter Sonstige betriebliche Erträge aus. Darin enthalten ist ein Verwaltungskostenzuschuß für Childaid Network von EUR 118.038,30. Von sonstigen Förderpartnern wurden weitere Verwaltungskostenbeiträge von EUR 3.802,50 gezahlt; insgesamt betragen die Verwaltungskostenbeiträge EUR 121.840,80.

zu 4. Leistungsaufwand

Der Leistungsaufwand umfasst die im Geschäftsjahr für Projekte aufgewendeten Mittel. Er wird mit EUR 1.926.925,10 ausgewiesen. Dieser Betrag wird nachfolgend nach verschiedenen Kriterien aufgliedert:

<u>Leistungsaufwand und Mittelabfluss 2021</u>	EUR
Mittelabfluss zur Investition in Förderprojekte	3.004.746,65
abzgl. Zahlung aus Verbindlichkeiten 2020 (Leistungsaufwand des Vorjahrs)	416.741,15
	2.588.005,50
zuzügl. als Verbindlichkeit auszuweisender Leistungsaufwand 2021	431.643,91
Summe Leistungsaufwand 2021	3.019.649,69

<u>Leistungsaufwand 2021 (einschl. Verbindlichkeiten) nach Kategorien</u>		EUR
Grundbildung		1.565.825,48
Berufsbildung		667.776,29
Kinderrechte		565.962,35
Gesundheit		105.745,08
Sonstige		114.340,49
		3.019.649,69
<u>Leistungsaufwand 2021 (einschl. Verbindlichkeiten) nach Regionen</u>		
Indien		2.330.594,74
Nepal		494.192,41
Bangladesch		150.188,72
Myanmar		35.530,00
Sonstige		9.143,82
		3.019.649,69
<u>Leistungsaufwand 2021 - Mittelverwendung im In- und Ausland</u>		
Leistungsaufwand Ausland	99,10%	3.018.995,87
Leistungsaufwand Inland	0,02%	653,82
	100,00%	3.019.649,69

Der Leistungsaufwand 2021 floss nahezu vollständig an ausländische Projektpartner.

Soweit Fördermittel direkt ins Ausland gezahlt wurden, wird die satzungsgemäße Mittelverwendung durch ein Projektcontrolling, u.a. durch Projektverträge und Budgets, durch Projektberichte und -besuche sowie durch lokale, externe Buchprüfer sichergestellt und umfassend dokumentiert.

Eine Betriebsprüfung des Finanzamtes Bad Homburg im August 2017, deren Gegenstand u.a. die Dokumentation der Mittelverwendung war, hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Erhaltene öffentliche Zuschüsse

Childaid Network hat in 2021 für vier weitere Projekte, zwei in Nordost-Indien und zwei in Nepal, Zuschüsse beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung BMZ beantragt und Förderzusagen erhalten. Insgesamt bezuschusst das BMZ damit zehn Projekte, fünf in Indien, vier in Nepal und eines in Bangladesch. Die BMZ-Projekte können der separaten Aufstellung „Projekte und Projektinvestitionen“ entnommen werden.

Insgesamt erhielt Childaid Network vom BMZ Zuschüsse von brutto EUR 1.090.791,04. Darin enthalten sind Verwaltungskostenzuschüsse von EUR 118.038,30, sodass netto EUR 972.752,74 für die Investition in Projekte zur Verfügung stehen.

Die mit dem BMZ geschlossenen Förderverträge verpflichten Childaid Network und die ausländischen Projektpartner, einen Eigenanteil des Projektvolumens aus eigenen Mitteln beizutragen. Diese Eigenanteile werden projektspezifisch festgelegt und liegen zusammen-genommen i.d.R. bei einem Viertel des Projektvolumens. Am Jahresende noch nicht investierte Zuschüsse und Eigenanteile werden als Verbindlichkeiten aus nicht verwendeten zweckbestimmten Mitteln ausgewiesen. Siehe Erläuterungen zur Bilanz.

Zu 5. Personalaufwand	EUR
a) Löhne und Gehälter	115.578,76
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	74.502,69
c) Lohnsteuer	29.825,69
	<hr/>
	219.907,14

Ein großer Teil der Verwaltungstätigkeiten wurde weiterhin ehrenamtlich und ohne Vergütung erbracht. Zum Jahresende wurden sechs angestellte Teilzeitmitarbeiter mit einer Gesamtkapazität von drei vollen Stellen beschäftigt, davon ein Mitarbeiter für Büro- und Buchhaltungstätigkeiten, drei für das Projektmanagement und zwei für Spenderbetreuung, Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit.

Das Finanzamt hat im Juli 2020 eine Lohnsteuer-Außenprüfung für die Jahre 2016 bis 2019 durchgeführt, die keine Beanstandungen ergeben hat. Ferner hat im Oktober 2020 eine Betriebsprüfung der Deutschen Rentenversicherung für die Jahre 2016 bis 2019 zur Richtigkeit der Beitragszahlungen und Meldungen zur Sozialversicherung stattgefunden. Auch hier haben sich keine Beanstandungen ergeben.

Zu 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	0,00
Sachanlagen	1.028,34
Geringwertige Wirtschaftsgüter	67,80
	<hr/>
	1.096,14

Die Abschreibungen erfolgten unter Zugrundelegung der voraussichtlichen betriebs- gewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear.

zu 7. sonstige betriebliche Aufwendungen	EUR
Veranstaltungen, Webpage, Öffentlichkeitsarbeit	5.566,71
Druckkosten	24.458,57
Portokosten und Mailings	11.425,38
Reisekosten und Bewirtung, einschl. Projektbetreuung	7.623,22
Material-, EDV, sonstige Verwaltungskosten	13.823,30
Kosten des Geldverkehrs und der Wertpapierverwaltung	7.232,53
Mieten und Nebenkosten	1.198,05
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung	5.234,04
Sonstige Verwaltungskosten	2.646,35
	<hr/>
	79.208,15
Gewerblicher Aufwand	13.004,86
Abschreibungen auf Finanzanlagen	5.547,28
	<hr/>
	97.760,29

Reisen wurden entsprechend den gültigen Lohnsteuer-Richtlinien und einer internen Reisekostenregelung abgerechnet.

zu 8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinseinnahmen und ähnliche Erträge resultieren aus festverzinslichen Wertpapieren, Dividenden und Ausschüttungen auf Fondsanteile und Genossenschaftsanteile.

zu 12. Entnahmen aus Rücklagen

a) aus der Rücklage zur nachhaltigen Zweckverfolgung

Zum 31.12.2020 bestand keine Rücklage zur nachhaltigen Zweckverfolgung.

b) aus der Umschichtungsrücklage

Der Saldo aus Entnahmen und Einstellungen betrug EUR 4.197,47; diese Rücklage weist somit einen positiven Saldo von EUR 2.584,28 auf.

zu 13. Einstellung in Rücklage

Neben der Einstellung in die Freie Rücklage von EUR 395.000,00, entsprechend 10% der zur zeitnahen Verwendung bestimmten ideellen Einnahmen, wurde eine Rücklage von EUR 156.011,00 zur nachhaltigen Zweckverfolgung gebildet. Erstmals wurde auch eine Betriebsmittelrücklage von EUR 78.000,00 eingestellt.

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

1. Allgemeines

Die Stiftung Childaid Network, mit Sitz in Königstein im Taunus, wurde am 27. April 2007 in das Stiftungsverzeichnis Regierungspräsidium Darmstadt eingetragen (Az: I13-25d 04/11-(4)-146).

Der Jahresabschluss der Stiftung Childaid Network für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 wurde auf der Grundlage des Stiftungsgesetzes des Landes Hessen und der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

2. Angaben zu angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen erfolgten unter Zugrundelegung der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Das Finanzanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag bewertet.

Die Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände und Zahlungsmittel wurden mit ihrem Nennbetrag angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) beinhalten Zahlungen für Aufwendungen des nächsten Jahres, die bereits im Geschäftsjahr 2021 geleistet wurden.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert. Die Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angesetzt.

3. Angaben zur Bilanz

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden am Bilanzstichtag nicht. Dies gilt auch für die Verbindlichkeiten.

Mit Vertrag vom 30. November 2017 hat Childaid Network die treuhänderische Verwaltung von zwei rechtlich unselbständigen Stiftungen übernommen, die im Wesentlichen als Verbrauchsstiftungen gestaltet sind. Das übertragene Treuhandvermögen betrug EUR 420.000,00 und EUR 700.000,00. Zum 31. Dezember 2020 wird für beide Stiftungen ein addiertes Vermögen von EUR 752.676,46 unter der Bilanz ausgewiesen.

4. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz enthalten sind, bestanden nicht. Im Berichtsjahr wurden durchschnittlich 6 Arbeitnehmer in Teilzeit beschäftigt. Dies entsprach in etwa der Kapazität von drei vollen Stellen.

Mitglieder des Geschäftsführungsorgans

Die Stiftung wird kollegial geführt durch die Vorstände:

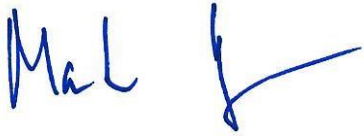
Dr. Martin Kasper, Königstein, Vorsitzender

Michael Legeland, Königstein

Dr. Ute Nieschalk, Eppstein (bis 31. Januar 2021)

Nicola Schaefer, Schmitten (seit 1. Februar 2021)

Für ihre Tätigkeit als Vorstand erhalten die Mitglieder keine Vergütung.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Mal f".

Dr. Martin Kasper, ehrenamtlicher Vorstand

Königstein, im März 2022

Wirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Grundlagen

Satzung	Gültige Fassung vom Juli 2020
Sitz	Königstein
Stiftungsverzeichnis	Regierungspräsidium Darmstadt, Stiftungsurkunde vom 27. April 2007 - Az.: I 13 - 25d 04/11 - (4) - 146
Zweck der Stiftung	<p>Die Stiftung verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.</p> <p>Die Stiftung ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.</p> <p>Zweck der Stiftung ist die Förderung von bedürftigen Kindern und Jugendlichen weltweit.</p> <p>Der Stiftungszweck wird derzeit insbesondere verwirklicht durch die Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen sowie der Betreuung von Straßenkindern in Nordost-Indien, Nepal, Bangladesch und Myanmar.</p>
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Organe	<p>Organ der Stiftung ist der Vorstand. Die Stiftung wird durch einen dreiköpfigen Vorstand geführt. Der Vorsitzende ist allein, die anderen Vorstände sind gemeinschaftlich vertretungsberechtigt.</p> <p>Dr. Martin Kasper, Königstein, Vorsitzender Michael Legeland, Königstein Nicola Schaefer, Schmitten (seit 1.2.2021)</p>
Steuerliche Grundlagen	<p>zuständiges Finanzamt: Bad Homburg, Steuernummer 003 250 63919</p> <p>Die Stiftung ist zuletzt durch den Freistellungsbescheid bzw. die Anlage zum Bescheid für 2020 zur Körperschaftsteuer des Finanzamts Bad Homburg vom 13.9.2021 als gemeinnützig anerkannt, da sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient. Der letzte Bescheid des Finanzamts über die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO datiert vom 31.7.2020.</p>

Wichtige Verträge

Mit Vertrag vom 30.11.2017 wurde die Stiftung Childaid Network als Treuhänder für die Familie Mott-Stiftung berufen. Sie übereignet der Stiftung Childaid Network ein Vermögen von EUR 700.000, davon EUR 600.000 verbrauchbares Kapital. Der Vertrag wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Mit Vertrag vom 30.11.2017 wurde die Stiftung Childaid Network als Treuhänder für die th-inc Stiftung berufen. Sie übereignet der Stiftung Childaid Network ein Vermögen von EUR 420.000, davon EUR 400.000 verbrauchbares Kapital. Der Vertrag wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Rücklagen 2021

	Vorjahr	EUR	2021
1.a. Freie Rücklage nach § 62 Abs.1 Nr.3 AO			
Vortrag zum 1.1.2021	1.400.000,00		1.640.000,00
Einstellungen im Berichtsjahr	240.000,00		395.000,00
Stand am 31.12.2020	1.640.000,00		2.035.000,00

Gemäß § 4 Abs. 4 der Satzung in Verbindung mit § 62 Abs.1 Nr.3 AO hat die Stiftung einen Betrag von EUR 395.000,00 in die Freie Rücklage eingestellt, die sich somit auf EUR 2.035.000,00 erhöht.

1.b. Freie Rücklage Kapitaldot. nach § 62 Abs. 4 AO

Vortrag zum 1.1.2021	18.000,00	18.000,00
Einstellungen im Berichtsjahr	0,00	0,00
Stand am 31.12.2021	18.000,00	18.000,00

Der zeitliche Rahmen für die Bildung dieser Rücklage ist abgelaufen. Der Bestand ist unverändert.

2. RL zur nachhaltigen Zweckverfolgung gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO

Vortrag zum 01.01.2021	0,00	0,00
Verwendung d. Rücklage f.d. vorgesehenen Projekte	0,00	0,00
Einstellungen im Berichtsjahr (BMZ-Projekte)	0,00	156.011,00
Einstellungen im Berichtsjahr (CN-Projekte)	0,00	0,00
Stand am 31.12.2021	0,00	156.011,00

Gemäß § 62 Abs.1 Nr. 1 AO hat die Stiftung die Möglichkeit, eine Rücklage zu bilden, um ihre steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke nachhaltig erfüllen zu können. Gemäß Beschluß des Vorstands wurden EUR 156.011,00 für vertraglich zugesagte Eigenanteile bei BMZ-geförderten Projekten in diese Rücklage eingestellt. Es handelt sich jeweils um Zusagen für Jahre ab 2023.

3. RL für periodisch wiederkehrende Ausgaben (Betriebsmittelrücklage)

Vortrag zum 01.01.2021	0,00	0,00
Verwendung d. Rücklage f.d. vorgesehenen Zweck	0,00	0,00
Einstellung im Berichtsjahr	0,00	78.000,00
Stand am 31.12.2021	0,00	78.000,00

Gemäß Anwendungserlaß zu § 62 Abs.1 Nr. 1 AO hat die Stiftung die Möglichkeit, eine Rücklage für periodisch wiederkehrende Ausgaben zu bilden (sog. Betriebsmittelrücklage). Hierfür wurden fixe Ausgaben von EUR 26.000,00 im Monat für 3 Monate zugrunde gelegt. Gemäß Beschluß des Vorstands wurden EUR 78.000,00 in die Betriebsmittelrücklage eingestellt.

4. Umschichtungsrücklage

Vortrag zum 01.01.2021	-7.149,86	-1.613,19
Entnahme	-14.064,50	-5.547,28
Einstellung	19.601,17	9.744,75
Stand am 31.12.2021	-1.613,19	2.584,28

Projekte und Projektinvestitionen 2021

Projekt	Region	Kategorie	Inhalt	Interne Nr.	BMZ	Vertrag bis:	Auszahlung	Summe	Land	
NETZ IQ Projekt	Bangladesch	<u>Grundbildung:</u>	Verbesserung Zugang zu Vor- & Primärschulen in 60 staatlichen Schulen	19-09-NZ-BAN	P3797	31.12.2022	161.297,00	161.297,00	Bangladesch	
AeA Vocational BMZ	Nord - Ost Indien	<u>Berufsbildung:</u>	Berufsbildungskurse und Gründungsunterstützung für marginalisierte Jugendliche	20-15-AA-INS	P5113	31.12.2022	84.100,00			
AeA Rotary Noipunyo			Berufsbildungskurse für marginalisierte Jugendliche	21-42-AA-INA		31.03.2022	14.400,00			
BI Jorhat Innovation Hub BMZ			Gründererschulung und -unterstützung Sozialunternehmen in Nord-Ost Indien	18-15-DB-IND	P3655	31.12.2021	118.669,96			
BIDS Vocational BMZ				Berufsbildungsprogramm und Gründerunterstützung für 10.000 Jugendliche	21-52-DB-INM	P6281	31.12.2024	430.134,42		
BIDS Rilang Childrenshome & Aftercare			<u>Kinderrechte:</u>	Kinderheim - Unterstützung, Schulensilien, Renovierung	21-54-DB-INM		31.12.2021	18.509,00		
Snehalaya After Care				Integrationsprogramm für ehemalige Bewohner der Waisenheime	21-31-DB-INA		31.05.2021	65.699,00		
Snehalaya Running Cost				Laufendes Budget Weisenheime	21-30-DB-INA		31.03.2022	73.000,00		
UFSNE Girl's Home running costs				Laufendes Budget, Heim für Mädchen	21-49-UF-INA		31.12.2021	38.000,00		
AeA - Emergency response 81 childrens homes				Covid 19 Nothilfe für 81 Kinderheime in Assam	21-43-AA-INA		15.08.2021	29.952,94		
CDI Ray of Hope				Kinderclubs und Begleitung für die Kinder von Hausangestellten	20-02-CDI-ING		30.11.2021	38.000,00		
EnRiCh - ant/Ideas Child Rights				Kinderrechtsprojekt in Assam	20-19-AN-ING		30.06.2023	116.254,00		
Ideas Covid 19 Emergency relief				Covid 19 Nothilfe - Aufklärung und Bewusstseinsbildung für 33.000 Dorfbewohner	21-39-AN-INA		30.09.2021	20.750,00		
Snehalaya CFG Centres				Kinderfreundliches Guwahati - Nachbarschaftsschulen	21-32-DB-ING		31.03.2022	38.731,00		
Barefoot Running Costs				Brückenschulinternat, Abendschulen	17-22-BC-INA		31.12.2022	16.200,00		
Transit Home eHfK				Bau eines Übergangsheims für Opfer von Menschenhandel	21-37-CDI-INA		31.07.2022	50.000,00		
LCHR - Legal Support			<u>Allg. Projekte:</u>	Anwaltliche Unterstützung Bürgerrechte	21-56-LC-ING		30.06.2022	14.400,00		
BI Accompanying process				Koordination der Projekte in NO-Indien	21-57-BI-INA		31.03.2022	49.394,00		
Amguri Schule und Scholarships			<u>Grundbildung:</u>	Stipendien für Kinder aus benachteiligten indigenen Gemeinschaften	20-34-DB-ING		31.12.2021	12.879,47		
Amguri neues Gebäude				Bau eines weiteren Gebäudes für die gymnasiale Oberstufe	21-44-DB-INA		30.06.2022	230.000,00		
AIDA PEACE 21/22				Projekt zur Verbesserung der staatlichen Kindergärten	21-36-DB-INA		14.02.2022	21.000,00		
Aide et Action QuEducation				Hochwertige Bildung in Lakhimpur, Assam	21-47-AA-INA		31.12.2021	48.709,35		
Inside NE QuEd Need Assessment				Hochwertige Bildung in Assam	21-55-IN-INA		30.08.2021	9.447,79		
The Ant LEAP BMZ				Hochwertige Bildung in Kokrajari Distrikt, Assam	20-05-AN-ING	P4959	31.12.2023	91.200,00		
CAN Youth SPATIAL				Schulqualitätsverbesserung durch Schulen und Dorfgemeinschaft	20-24-CY-IND		31.05.2021	7.464,58		
Quest Alliance - Quality Education				Schaffung eines ganzheitlichen und effektiven Lernumfelds in öffentlichen Schulen	21-58-QA-INA		31.03.2023	24.880,00		
AeA Closing the Learning Gap - Pre Phase				Behebung Covid19-bedingter Lernlücken marginalisierter Kinder i. Assam (Pilot)			31.12.2021	24.000,00		
AeA BMZ Closing the Learning Gap				Behebung der Covid19-bedingten Lernlücken marginalisierter Kinder in Assam	21-41-AA-INA	P6315	31.12.2022	145.052,00		
AIDA EESE (CDP Imphal Valley)				Abendschulen für Jugendliche / Dorflehrerprogramm Manipur	20-37-DB-IND		31.03.2024	77.015,00		
AIDA EEMC (CDP Assam)				Abendschulen für Jugendliche / Dorflehrerprogramm Assam	21-34-DB-INA		31.03.2022	90.015,00		
BIDS CSP 21/22 incl. Emergency aid				Abendschulen für Jugendliche / Dorflehrerprogramm Meghalaya	21-53-DB-INM		31.03.2022	100.900,00		
BRO CARE Running Cost 2021/22				Schulen für Kinder marginalisierter Gemeinschaften im westlichen Assam	21-45-BR-INA		31.03.2022	69.625,00		
AIDA REAP (Nachfolger IRDP)				Ländliches Bildungsprogramm in Tamenglong und Noney	20-06-DB-IND		31.03.2024	70.000,00		
Enfants de Kanji St. Anthony School Förderung				Nothilfe Förderung Kanji St. Anthony School	21-48-EK-INT		01.07.2021	15.000,00		
Myanmar Refugees Mizoram			Unterstützung für Flüchtlingskinder aus Myanmar in Mizoram, Indien	21-38-CDI-INM		30.11.2021	20.258,00	2.273.640,51	Nordost-Indien	
Myanmar Vocational PIN	Myanmar	<u>Berufsbildung:</u>	Aufbau und Unterstützung einer Produktionseinheit Schneiderei	21-25-GS-MYA		31.12.2021	12.700,00			
Ensuring Access to Education		<u>Grundbildung:</u>	Bildung für 900 vom Bürgerkrieg betroffenen Kindern	21-27-GS-MYA		31.03.2022	22.830,00	35.530,00	Myanmar	
INGO Nepal	Nepal	<u>Allg. Projekte:</u>	Projektkoordination und Partnerbegleitung Nepal	21-01-CAN-NEP		31.12.2021	41.402,67			
Nepal BMZ Vocational FRADS			<u>Berufsbildung:</u>	Regionales Berufsbildungsprogramm - Nordramechhap	17-25-KB-NEP	P2904	30.04.2021	44.609,00		
Nepal BMZ Vocational CDS				Regionales Berufsbildungsprogramm - Nordramechhap	21-08-CD-NEP	P2904	31.12.2022	92.335,00		
Nepal BMZ Vocational CDS II - Feasibility				Regionales Berufsbildungsprogramm - Südwestramechhap / Studien	22-08a-CD-NEP		31.01.2022	5.905,15		
GTN BMZ			<u>Gesundheit:</u>	Gesundheitsförderung und Resilienzbildung COVID-19 in Nordramechhap	20-42-GT-NEP	P5696	31.12.2022	120.500,00		
GTN BMZ II - Feasibility				Evaluierung und Machbarkeitsstudie Gesundheitsprojekt II	22-10a-GTN-NEP		31.01.2022	3.822,00		
Kinderhaus Family Reintegration			<u>Kinderrechte:</u>	Reintegration ehemalige Kinderhauskinder	21-03-FN-NEP		28.02.2022	22.541,41		
FRADS Nepal			<u>Grundbildung:</u>	diverse Projekte in entlegenen Bergregionen	21-02-KB-NEP		31.12.2021	46.972,00		
Literature Festival/Mobile Library				Mobile Bibliothek u. Community-Radio, Literaturfestival	21-09-CT-NEP		30.09.2022	19.111,92		
SAHAS Education Pilot				Verbesserung Bildungsqualität durch Gemeindemobilisierung	20-28-SA-NEP		30.09.2021	13.538,71		
SAHAS BMZ				Verbesserung Bildungsqualität durch Gemeindemobilisierung	21-06-SA-NEP	P6072	31.12.2024	25.223,20		
Seto Gurans Nepal				Verbesserung Vorschulqualität in 14 Modellschulen	20-31-SG-NEP		30.09.2021	29.150,26		
Seto Gurans Nepal BMZ				Verbesserung frühkindliche Bildung	21-07-SG-NEP	P6114	31.12.2024	10.015,00	475.126,32	Nepal
BC Closure, Agiamondo		<u>sonstige Projekte:</u>	Sonstige Projektaufwendungen, u.a. Agiamondo-Entsendungen Indien/Nepal				59.152,82	59.152,82	Sonstige	
								3.004.746,65	Gesamtsumme	

Kostenherleitung und Kennzahlen 2021 (im Vergleich zu Vorjahren)

Art	Details	Quelle	2019			2020			2021			Delta 2021		
			Detail	ber. Werte	Anteil	Detail	ber. Werte	Anteil	Detail	ber. Werte	Anteil	zu 2020	zu 2019	
Einnahmen														
Spendeneinnahmen		GuV		1.764.686,19	76%		1.762.720,46	71%		2.829.436,95	70%	60,52%	60,34%	
Zustiftungen		GuV			0%			0%		100.000,00	2%			
	Zuschüsse BMZ netto	GuV	536.292,00			621.363,78			972.752,74					
	Zuschüsse BMZ zu Verwaltungskosten	GuV				60.260,82			118.038,30					
	Bussgelder	GuV				10.750,00			11.050,29					
	sonstige ideelle Einnahmen	GuV	192,66			8.716,69			0,00					
Sonstige idelle Einnahmen und Zuschüsse				536.484,66	23%		701.091,29	28%		1.101.841,33	27%	57,16%	105,38%	
	Finanzergebnis	GuV	11.173,82			9.656,99			13.816,90					
	Realisierte Kursgewinne	Erl. zur GuV	10.042,67			19.601,17			9.744,75					
	Kursverluste / Abschreibungen a. Finanzanlagen	Erl. zur GuV	-1.415,80			-14.064,50			-5.547,28					
	Entnahme/Einstellung i.d. UmschichtungsRL	GuV/Erl. zur GuV	-8.626,87			-5.536,67			-4.197,47					
Netto-Kapitalerträge und realisierte Kursgewinne				11.173,82	0%		9.656,99	0%		13.816,90	0%	43,08%	23,65%	
	Gewerbliche Nettoumsätze	Erl. zur GuV	51.921,45			26.724,67			29.984,60					
	Netto-Aufwand wirtschaftl. Geschäftsbetrieb	Erl. zur GuV	34.324,27			11.103,45			13.004,86					
Überschuß aus gewerblichen Einnahmen		errechnet		17.597,18	1%		15.621,22	1%		16.979,74	0%	8,70%	-3,51%	
Summe Einnahmen ideeller Bereich		errechnet		2.329.941,85	100%		2.489.089,96	100%		4.062.074,92	100%	63,20%	74,34%	
Summe ideelle Einnahmen ohne Zustiftungen (zum Verbrauch)		errechnet		2.329.941,85			2.489.089,96			3.962.074,92		59,18%	70,05%	

Mittelverwendung

laufende Projekte incl. Änderung Verbindlichkeit (Leistungsaufwand)	GuV	2.053.920,18	0,88	1.926.925,10	0,77	3.019.649,69	0,74	56,71%	47,02%
Netto-Veränderung Projekt-Verbindlichkeiten i.Vgl. zu Vorjahr		-186.979,65		1.197,35		-14.903,04			
Überweisungen an Projekte im Kalenderjahr		1.866.940,53	0,80	1.928.122,45	0,77	3.004.746,65	0,74	55,84%	60,94%
Kosten der Projektbetreuung	Erl. zur GuV	117.862,81	0,05	112.302,62	0,05	130.280,45	0,03	16,01%	10,54%
Projektbetreuung als % von Einnahmen Zeile 23		0,05		0,05		0,03			
Aufwand für Projekte (Leistungsaufwand + Kosten d. Proj-Betreuung)	errechnet	2.171.782,99	0,93	2.039.227,72	0,82	3.149.930,14	0,78	54,47%	45,04%
Auszahlung für Projekte + Kosten d. Proj-Betreuung		1.984.803,34	0,85	2.040.425,07	0,82	3.135.027,10	0,77	53,65%	57,95%

Kosten

Spenderbetreuung / Öffentlichkeitsarbeit	DZI-Überltg Pers+Sachk	127.124,75	0,05	117.334,37	0,05	104.296,25	0,03	-11,11%	-17,96%
Sonstige allgemeine Verwaltung	DZI-Überltg Pers+Sachk	63.901,73	0,03	63.937,54	0,03	65.634,74	0,02	2,65%	2,71%
Projektbetreuung	DZI-Überltg Pers+Sachk	117.862,81	0,05	112.302,62	0,05	130.280,45	0,03	16,01%	10,54%
Personalaufwand	GuV	184.739,34	0,08	198.638,28	0,08	219.907,14	0,05	10,71%	19,04%
Abschreibungen	GuV	2.486,42	0,00	1.499,23	0,00	1.096,14	0,00	-26,89%	-55,91%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	GuV	157.403,60	0,07	118.604,96	0,05	97.760,29	0,02	-17,57%	-37,89%
Kosten für wirtschaftl. Geschäftsbetrieb u. Kursverluste	Erl. zur GuV	-35.740,07		-25.167,95		-18.552,14			
Gesamtkosten oh. Aufwand wirtsch. Geschäftsbetrieb	errechnet	308.889,29	0,13	293.574,52	0,12	300.211,43	0,07	2,26%	-2,81%
Verwaltungskosten als % von Einnahmen Zeile 23	errechnet	2,74%		2,57%		1,62%			
Spenderbetreuung u. Öffentlichkeitsarbeit als % v. Einnahmen Zeile 23	errechnet	5,46%		4,71%		2,57%			
Prozentsatz Kosten Öffentlichkeit, Spenderbetreuung und Verwaltung	errechnet	8,20%		7,28%		4,18%			
Prozentsatz Inländische Kosten in % von Einnahmen Zeile 23	errechnet	13,26%		11,79%		7,39%			